

## **Einladung zur Teilnahme an einer Studie zum Thema: Afrikanische Schweinepest in der ökologischen Schweinehaltung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Afrikanische Schweinepest (ASP) stellt nun schon seit einigen Jahren eine große Herausforderung für die Schweinehaltung in Deutschland dar. Das anhaltende Risiko eines ASP-Eintrags führt zu großen Unsicherheiten und Belastungen, die vor allem Betriebe mit Auslauf- oder Freilandhaltung in besonderer Weise betreffen können.

Im Rahmen einer wissenschaftlichen Studie möchten wir untersuchen, wie gezielte Informationsangebote das Wissen und die Einstellung zur ASP sowie die Umsetzung von Biosicherheitsmaßnahmen verbessern und somit zur Stärkung und zum Erhalt der ökologischen Schweinehaltung trotz der aktuellen Seuchenlage beitragen können.

Viele der bestehenden Empfehlungen zur ASP-Prävention sind stark auf konventionelle Haltungsformen ausgerichtet und lassen sich nicht ohne Weiteres auf ökologische Betriebe übertragen. Deshalb möchten wir herausfinden, wie gut vorhandene Informationen in der Praxis ankommen, welche Formate besonders hilfreich sind und was dazu beiträgt, dass Schutzmaßnahmen auch tatsächlich umgesetzt werden.

Zu diesem Zweck möchte wir im Rahmen unserer wissenschaftlichen Studie eine online Befragung durchführen, die sich speziell an Bio-Schweinehalter\*innen richtet. Die Teilnahme erfolgt in drei Schritten:

- 1. Erste online Befragung (ca. 15 - 20 Minuten):** hier werden verschiedene Aspekte Ihres Betriebs, Ihres Wissens und Ihrer Einschätzung zur ASP erfasst. Konkret geht es um:
  - a. allgemeine Angaben zu Ihrem Betrieb
  - b. bestehende Maßnahmen zur Biosicherheit
  - c. Erfahrungen mit Schulungen und Informationsquellen
  - d. Wissen über die ASP
  - e. Einschätzung des Risikos für Ihren Betrieb
  - f. Emotionale Belastung durch das Seuchengeschehen
  - g. Bereitschaft zur Anpassung betrieblicher Abläufe
  
- 2. Interventionsphase:** Die Teilnehmenden werden zufällig einer der drei folgenden Interventionsgruppen zugeteilt:
  - a. Infogruppe: Informationsmaterial (Broschüren, Online-Ressourcen)
  - b. Schulungsgruppe: Gezielte Schulungen zu ASP und Biosicherheit (Webinare, Workshops, Online Vorträge)
  - c. Kontrollgruppe: Keine spezifische Intervention

**3. Zweite Online Befragung (ca. 15 - 20 Minuten):** hier werden identische Inhalte zur Messung des Wissenszuwachses, Einstellungsänderungen und mögliche Verhaltensänderungen erhoben.

Die Teilnahme an unserer Studie ist freiwillig und ihre Angaben werden vertraulich und pseudonymisiert behandelt. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur praxisnahen Forschung, die helfen soll, die biologische Schweinehaltung auch in Zukunft unter aktuellen Seuchenbedingungen sicher und nachhaltig gestalten zu können.

Nach Abschluss des ersten Fragebogens werden Sie zufällig einer Interventionsgruppe zugeteilt. Der Zeitraum der Interventionsphase beginnt voraussichtlich im **April 2026**. Je nach Gruppe erhalten Sie in dieser Zeit entweder Informationsmaterial per E-Mail oder werden zu einem Online-Vortrag/Webinar eingeladen.

**Etwa 4-6 Wochen nach der Intervention** erhalten Sie den Link zur zweiten und letzten Befragung per E-Mail.

**Wichtig:** Für eine erfolgreiche Durchführung der Studie ist es entscheidend, dass Sie an allen drei Schritten teilnehmen - also an der ersten Befragung, der Interventionsphase und der abschließenden Nachbefragung. Nur so können wir die Wirkung der Informationsangebote fundiert bewerten.

**In diesem Abschnitt:** Wenn Sie Interesse an der Teilnahme an unserer Studie haben, klicken Sie bitte auf folgenden Link, dieser leitet Sie direkt zu unserem ersten Fragebogen weiter: [https://www.soscisurvey.de/ASP\\_KAP\\_Fragebogen/](https://www.soscisurvey.de/ASP_KAP_Fragebogen/)

Gerne stehen wir ihnen auch für weitere Fragen und Information zur Verfügung. Sie erreichen uns per E-Mail unter: [stina.auerbach@fli.de](mailto:stina.auerbach@fli.de) oder telefonisch unter: +49 38351 7 1019

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung

Mit freundlichen Grüßen  
Stina Auerbach

Vorname Name (ranghöher)  
PD Dr. Katja Schulz

Vorname Name (rangniedriger)  
Tierärztin Stina Auerbach